

FB-DS 005 DSGVO_Patienten_Schweigepflicht.docx

Einwilligung zur Erhebung, Übermittlung, Verarbeitung und Speicherung personenbezogener Daten

1. Datenübermittlung zwischen Hausarzt/Facharzt und Kinderwunsch Centrum München bzw. zwischen Kinderwunsch Centrum München und sonstigen Vor- / Weiterbehandlern
 (Einverständniserklärung gem. Art. 6 Abs. 1a, Art. 9 Abs. 2a, h, Abs. 3, Abs. 4 DS-GVO i.V.m. § 73 Abs. 1b SGB V)

Wir willigen ein, dass das Kinderwunsch Centrum München die uns betreffenden Behandlungsdaten und Befunde an Ärzte (Vorbehandler, Weiterbehandler, sonstige Behandler) zum Zwecke der Dokumentation und Weiterbehandlung übermittelt.

Wir willigen ein, dass das Kinderwunsch Centrum München die bei unseren Vorbehandlern / Weiterbehandlern / sonstigen Behandlern vorliegenden Behandlungsdaten und Befunde, soweit diese für unsere Behandlung erforderlich sind, anfordern kann. Das Kinderwunsch Centrum München wird die Daten jeweils nur zu dem Zweck verarbeiten, zu dem sie übermittelt worden sind.

oder

Wir lehnen ab, dass das Kinderwunsch Centrum München mit Vorbehandlern / Weiterbehandlern / sonstigen Behandlern Behandlungsdaten und Befunde austauscht. **Folgen:** Informationen (Behandlungsdaten und Befunde) müssen von Ihnen selbst von Vorbehandlern / Weiterbehandlern / sonstigen Behandlern eingeholt bzw. weitergegeben werden, damit würde sich der Behandlungsprozess verzögern.

2. Einwilligung zur Speicherung des Patientenfotos in der elektronischen Patientenakte
 (Einverständniserklärung gem. Art. 6 Abs. 1 lit.a. i.V.m. Abs. 1 lit.f DS-GVO)

Wir willigen ein, dass ein Patientenfoto zum Zweck der Vermeidung von Verwechslungen und der Identifizierung Ihrer Person in der elektronischen Patientenakte des Kinderwunsch Centrum München gespeichert wird. Sie können diese Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen.

Wir lehnen ab, dass ein Patientenfoto in der elektronischen Patientenakte des Kinderwunsch Centrum München gespeichert wird. **Folgen:** Legitimierungen und Identifizierungen müssen ggfs. durch Vorlage der Gesundheitskarte oder des Personalausweises durchgeführt werden.

3. Entbindung von der ärztlichen Schweigepflicht innerhalb der Partnerschaft und gegenüber Dritten
 (Entbindung Schweigepflicht nach §203 Abs.1 StGB i.V.m. berechtigten Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Hiermit entbinden wir bis auf Widerruf alle MitarbeiterInnen des Kinderwunsch Centrums München, die mich behandelt haben oder werden, von ihrer Schweigepflicht innerhalb der Partnerschaft und erlauben somit allen MitarbeiterInnen, Befunddaten und Auskunft über unseren Gesundheitszustand an beide PartnerInnen zu übermitteln (mündlich, z.B. am Telefon, oder schriftlich).

Hiermit entbinden wir bis auf Widerruf alle MitarbeiterInnen des Kinderwunsch Centrums München, die mich behandelt haben oder werden, von ihrer Schweigepflicht gegenüber Dritten.

Name und Anschrift	Welches Verhältnis besteht zu dieser Person (Eltern, Dolmetscher etc.)?

4. Datenweitergabe- und speicherung: Deutsches IVF-Register und FertiPROTEKT Register (Einverständniserklärung gem. Art. 6 Abs. 1 lit.a. DS-GVO)

Die Zentren für Reproduktionsmedizin in Deutschland beteiligen sich aus gesetzlichen, berufsrechtlichen und wissenschaftlichen Gründen an Datensammlungen zum Thema Fortpflanzungsmedizin. Aus gesetzlichen Gründen sind das die Vorgaben des Samenspenderregistergesetzes und die Vorgaben, die sich aus den Verordnungen zur Präimplantationsdiagnostik (§3a Embryonenschutzgesetz) ergeben.

Aus **wissenschaftlichen Gründen** werden Daten aus fortpflanzungsmedizinischen Behandlungen gesammelt vom D·I·R- Deutsches IVF-Register e.V. (www.deutsches-ivf-register.de) und von FertiPROTEKT Netzwerk e.V. (www.fertiprotekt.com).

Beide Register beinhalten zu den Behandlungsdaten weder Namen, Vornamen noch Geburtsdatum der beteiligten Partner. Das Geburtsdatum der geborenen Kinder wird erfasst, um Auswertungen zum Thema Frühgeburtlichkeit exakt erfassen zu können. Die Auswertung der Daten erfolgt anonym. Die Datensammlung selber ist pseudonymisiert, das heißt, es gibt eine Patientenidentifikationsnummer, die im meldenden Zentrum und im Register erfasst wird. Um die aufwändige Eingabe der erhobenen Daten für die zwei Register DIR und FertiPROTEKT möglichst effizient zu gestalten, wurde ein **gemeinsamer Datensatz** entwickelt. Jedes Register bekommt nur die Daten, die für seine Auswertungen relevant sind. Anstelle einer pseudonymisierten Datenweitergabe tritt eine anonymisierte Form. Bereits im Zentrum werden die Daten verschlüsselt. Die Weiterleitung der Daten erfolgt ebenfalls in verschlüsselter Form. Der DIR-Datensatz, -Export und das dazugehörige Datenschutzkonzept ist auf DSGVO-Konformität im November 2020 durch TÜV Rheinland geprüft worden.

Mit unseren Unterschriften **willigen wir ein** in die pseudonymisierte Weiterleitung und Speicherung der Behandlungsdaten an die / bei den wissenschaftlichen Registern (Deutsches IVF-Register und Netzwerk FertiPROTEKT) gemäß obiger Erläuterung.

Patientin

München, den _____
Datum

Name in Druckbuchstaben

Geb.datum

Unterschrift

PartnerIn

München, den _____
Datum

Name in Druckbuchstaben

Geb.datum

Unterschrift